

➔ Gebäudereinigung Schulen (nur Unterhaltsreinigung Böden)

Kennzahlen

Die gpaNRW misst die Wirtschaftlichkeit der Aufgabe mit folgenden Kennzahlen:

- Aufwendungen Gesamtreinigung je qm Reinigungsfläche in Euro,
- Aufwendungen Eigenreinigung je qm Reinigungsfläche in Euro,
- Aufwendungen Fremdreinigung je qm Reinigungsfläche in Euro und
- Anteil Eigenreinigung an Gesamtreinigung in Prozent.

Benchmarks

Benchmarks hat die gpaNRW für das Vergleichsjahr 2011 festgelegt:

- Aufwendungen Gesamtreinigung je qm Reinigungsfläche: 8,00 Euro,
- Aufwendungen Eigenreinigung je qm Reinigungsfläche: 11,00 Euro und
- Aufwendungen Fremdreinigung je qm Reinigungsfläche: 8,00 Euro.

Handlungsmöglichkeiten

- Aufgabe „Reinigung“ zentralisieren und in die kommunale Gebäudewirtschaft einbinden,
- Raumkataster aufbauen (als Basis für die optimale Auslastung der Eigenreinigungskräfte bzw. für die Erstellung von Leistungsverzeichnissen für die Fremdvergabe),
- Aufgabenumfang bzw. Standards (u.a. Reinigungshäufigkeiten) festlegen,
- reinigungsfreundliche Bauplanung / Gebäudeausstattung verwenden,
- Reinigung sozialverträglich sukzessive von der Eigenreinigung in die Fremdreinigung überführen, dabei -insbesondere altersbedingte- Fluktuation ausnutzen,
- Reinigungsleistungen regelmäßig auf Basis der vergaberechtlichen Bestimmungen ausschreiben, bei Ausschreibungen Bündelungen vornehmen,
- bei (teilweiser) Fortführung der Eigenreinigung: Produktivität überprüfen, ggf. Optimierungsmaßnahmen ergreifen, z.B. Leistungswerte anpassen, Reinigungsreviere neu zu-

ordnen, moderne Reinigungsgeräte und –verfahren nutzen und Reinigungspersonal schulen bzw. unterweisen, und

- Nutzerverhalten durch Anreize verbessern, z.B. Prämierung „sauberste Klasse“.

Gute Beispiele

Zukünftig finden Sie hier gute Beispiele aus der kommunalen Praxis.

Ansprechpartnerin

Stefanie Ohm

Prüfung und Beratung

m 01520/317 0148

e stefanie.ohm@gpa.nrw.de